

Staatsbürgerschaft als Wahlkampfthema

Berlin. Das offiziell verkündete Ergebnis des Verfassungsreferendums in der Türkei, wonach eine Mehrheit für das Präsidialsystem gestimmt habe, nehmen CDU-Politiker zum Anlass, Änderungen am deutschen Staatsbürgerschaftsrecht zum Wahlkampfthema zu machen. CDU-Vize Thomas Strobl forderte in der Zeitung *Die Welt* (Mittwochtausgabe), Konsequenzen aus dem Referendum für den Doppelpass zu ziehen. Er wolle »mindestens von der zweiten Generation, die in Deutschland geboren ist«, eine Entscheidung für eine der beiden Staatsbürgerschaften, sagte Strobl. Dies würde jedoch eine Rückkehr zur Optionspflicht für die Enkel von Zuwanderern bedeuten, die 2014 von der großen Koalition abgeschafft worden war. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/309235.staatsbuergerschaft-als-wahlkampfthema.html>